

27.04.2013 – Nr. 03

Doppel-Pole für Picariello beim Saisonauftakt in Oschersleben

- Alessio Picariello in ersten beiden Rennen auf Startplatz eins
- Drei Piloten des Berliner Rennstalls Mücke Motorsport in den Top-Vier
- ADAC Stiftung Sport Förderpiloten Jason Kremer und Maximilian Günther auf den Plätzen zwei und drei

Oschersleben - Qualifying

Datum: 27. April 2013
Wetter: regnerisch, 6 °C Streckenlänge: 3,696 km
Pole Rennen 1: Alessio Picariello Pole Rennen 2: Alessio Picariello

Oschersleben – Die Nachwuchstalente des ADAC Formel Masters läuten die neue Saison ein: In der etropolis Motorsport Arena Oschersleben steigen an diesem Wochenende (26. bis 28. April 2013) die ersten drei von insgesamt 24 Rennen in diesem Jahr. Mit dem Qualifying fiel der offizielle Startschuss der Highspeedschule des ADAC zur Saison 2013: Alessio Picariello (19, BEL, Mücke Motorsport) erzielte die Bestzeit im Zeittraining und verschaffte sich dadurch eine optimale Ausgangslage für die anstehenden Rennen in der Madgeburger Börde.

Der Belgier benötigte bei regnerischen Bedingungen 1:44.819 Minuten für seine schnellste Runde auf der 3,696 km langen Strecke. Er nimmt den ersten Wertungslauf von der Pole Position in Angriff. Picariello startet auch beim zweiten Rennen am Sonntag von Platz eins. In diesem ergibt sich die Startreihenfolge aus den zweitschnellsten Rundenzeiten des Qualifyings. „Die Pole Positions für die ersten beiden Rennen sind ein perfekter Start in die neue Saison und ein großartiger Einstand bei meinem neuen Team Mücke Motorsport“, freute sich Picariello.

Jason Kremer (18, Bonn, Schiller/G&J Motorsport) fuhr die zweitbeste Rundenzeit in 1:45.469 Minuten und startet ebenfalls aus Reihe eins. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport hatte 0,650 Sekunden Rückstand auf Pole-Setter Picariello. ADAC Stiftung Sport Förderpilot Maximilian Günther (15, Rettenberg, Mücke Motorsport) ordnete sich mit einer persönlichen Bestzeit von 1:45.827 Minuten auf der dritten Position der Zeitentabelle ein. Hendrik Grapp (19, Berlin, Mücke Motorsport) komplettiert die zweite Startreihe. Damit fuhren drei Piloten des Berliner Rennstalls Mücke Motorsport in die Top-Vier.

Der Däne Mikkel Jensen (18, DK, Lotus) belegte den fünften Platz im ersten Qualifying des Jahres vor seinem Landsmann Nicolas Beer (17, DK, Neuhauser Racing). Der erste Südafrikaner in der Geschichte des ADAC Formel Masters, Callan O’Keeffe (16, RSA, Lotus), und Kim Luis Schramm (15, Gräfinau-Angstedt, Mücke Motorsport) teilen sich die vierte Startreihe.

Das Qualifying musste wegen roter Flaggen zweimal unterbrochen werden. Zuerst rutschte Serienneuling Martin Gatz (18, Dortmund, KSW Motorsport) nach sechs Minuten auf nasser Strecke ins Kiesbett. Zehn Minuten später verloren Ralph Boschung (15, SUI, KUG Motorsport) und die Niederländerin Stéphanie Kox (19, NED, KUG Motorsport) die Kontrolle über ihre Autos und drehten sich von der Strecke.

Alessio Picariello (19, BEL, Mücke Motorsport), Pole Rennen 1 und 2:

„Die Pole Positions für die ersten beiden Rennen sind ein perfekter Start in die neue Saison und ein großartiger Einstand bei meinem neuen Team Mücke Motorsport. Der Regen im Qualifying störte mich nicht, denn die Bedingungen waren zwar nass, aber es stand nur wenig Wasser auf der Strecke. Die roten Flaggen erschwerten allerdings die Situation, da ich anhalten, neu starten



und immer wieder die Reifen aufwärmen musste. Besonders zufrieden bin ich mit meinen konstant schnellen Rundenzeiten – das ist in einem so ausgeglichen starken Feld wie im ADAC Formel Masters entscheidend. Jetzt gilt es, diese Leistung auch im Rennen abzurufen. Mein Ziel ist klar: Ich möchte gewinnen und die maximale Punkteausbeute mitnehmen.“

Formel ADAC im TV

Mo, 29.04.	02:08 Uhr	kabel eins	ran Racing – ADAC GT Masters Magazin
Mo, 29.04.	18:30 Uhr	N24	ADAC GT Masters Magazin
Mi, 01.05.	02:10 Uhr	kabel eins	ADAC GT Masters Magazin (Wdh.)
Sa, 04.05.	09:15 Uhr	Sport 1	ADAC GT Masters Magazin

Pressekontakt

ADAC Formel Masters

Robert Seiwert, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 160 9797 3030, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

